



Grosse Steineidechsen bleiben bestehen

Auenstein/Veltheim Der Verband der Kies- und Betonproduzenten Aargau (VKB Aargau) hat aus Anlass seines 20-jährigen Bestehens gemeinsam mit dem Naturama Aargau einen Wettbewerb durchgeführt: 33 Aargauer Schulklassen, darunter zwei Auensteiner Schulklassen, haben in Kiesgruben im ganzen Kanton 30 grosse Steinechsen gebaut und so neuen Lebensraum für Reptilien, Amphibien und Insekten geschaffen (der Lenzburger Bezirks-Anzeiger berichtete am 17. Mai).

Vergangene Woche wurden in Aarau die drei schönsten Bauwerke mit je

2000 Franken prämiert. Landammann und Regierungsrat Alex Hürzeler überreichte den drei Gewinnerklassen aus dem Schulheim St. Johann in Klingnau und aus den Schulen in Uerkheim und Widen je einen Check von 2000 Franken als Beitrag an die nächste Schulreise. Die grossen Steineidechsen der beiden Auensteiner Klassen schafften es zwar nicht unter die ersten drei, aber auch ihre beiden Echsen bleiben erhalten und tragen in Zukunft dazu bei, dass sich unter anderem die Steineidechse im Steinbruch Jakobsberg-Egg noch wohler fühlt. (lba)